



BECKWITZ KOBERSHAIN LANGENREICHENBACH PROBSTHAIN
SCHILDAU SITZENRODA STAUPITZ TAURA

AUDENHAIN KLITZSCHEN MELPITZ MOCKREHNA
SCHÖNA WILDENHAIN WILDSCHÜTZ

Bitte beachten Sie auch
die beigefügte neue
**Seelsorge-
Broschüre**

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! (Jesaja 60,1)

Was kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an Advent, Weihnachten und das neue Jahr 2025 denken? Ich kann vom Ort, an dem diese Andacht entsteht, von meinem Schreibtisch aus, nicht in Ihre Köpfe sehen. Aber ich kann Vermutungen anstellen:

Was Ihnen in den Sinn kommen könnte, das ist Vieles. Zum Beispiel die Vorfreude auf den Besuch eines Advents- oder Weihnachtsmarktes. Der Geruch von gebrannten Mandeln. Das Gefühl von Heimeligkeit. Vielleicht sind da auch Ängste und Sorgen – von kleinen bis großen Sorgen: die Sorgen um das hoffentlich harmonische Zusammensein mit lieben Menschen an den Feiertagen bis hin zu Sorgen darüber, was das kommende Jahr wohl bringen wird.

Was Ihnen in den Sinn kommen könnte beim Gedanken an Advent, Weihnachten und das neue Jahr ist so viel. Von Weihrauchduft bis zur Sorge, was wohl werden wird – mit uns und der Gesellschaft – ist alles dabei.

Deswegen möchte ich Ihnen erzählen, was mir in den Sinn kommt, wenn ich an Advent, Weihnachten und das neue Jahr 2025 denke. Wissen Sie, da spielt tatsächlich immer und jedes Jahr meine Herkunft eine Rolle. Ich bin erzbirgischer Dorfjunge. Advent und Weihnachten ist für mich die schönste Zeit des Jahres. Dieses Gefühl von Ankommen und Heimat begleitet mich in dieser Zeit und wird es immer tun. So werden auch dieses Jahr



wieder 14 Schwibbögen das Belgeraner Kloster erleuchten, und vielleicht werden mich auch dieses Jahr Kolleginnen und Kollegen fragen, ob der Stern von Bethlehem wieder in Belgern aufgegangen ist.

Was ist es also, was mir in den Sinn kommt, wenn ich an Advent, Weihnachten und das neue Jahr denke? Natürlich kommt mir der Geruch von Weihrauchkerzen und der Gedanke an wundervolle Gottesdienste in den Sinn. Aber vor allem anderen kommt mir dieses in den Sinn: Licht!

Für mich ist es das Licht, was diese Zeit so besonders macht. In welcher Form es auftritt, ist dabei gar nicht so wichtig: In Form eines Weihnachtssterns, in Form der Schwibbögen am Fenster oder in Form einer sachte und fröhlich flackernden Kerze. Dieses Licht ist für mich ein Symbol dafür, dass ich und dass wir (auch) in dieser Zeit nicht allein sind – selbst wenn die Tage kurz sind, selbst wenn das Tageslicht rar gesät ist, selbst wenn so manche Ängste und Sorgen unseren Alltag begleiten: unser Gott ist da und er begleitet uns mit seinem Licht!

Sein Licht, das wir übrigens weitergeben dürfen. So sagt es der Monatspruch für den Dezember: **Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!**

Und das wünsche ich Ihnen und uns: eine Adventszeit, ein Weihnachtsfest und ein neues Jahr 2025, das von Gottes Licht strahlt.

Herzlich, Ihr/Euer Pfarrer
in der Region Torgau,
Robert Neuwirt

Regionale Gottesdienste und Veranstaltungen

- 08.12. 10:00 Langenreichenbach, **Schalmeien-Gottesdienst** (Jäger)
- 24.12. 21:00 Weidenhain, **Christnacht** (Pohle)
- 21:30 Schildau, **Hirtennacht** (Jäger)
- 25.12. 10:30 Torgau, Gottesdienst am **1. Christtag** (mit KiGo und AM, Schmidt)
- 26.12. 16:00 Falkenstruth/bei Beilrode, **Waldweihnacht** (Albrecht)
- 01.01. 14:00 Klitzschen, **Neujahrswanderung** nach Staupitz
vorher Andacht zur Jahreslosung (Jäger)
- 05.01. 17:00 Taura, **Musikalischer Gottesdienst** zu Epiphania (Regionalteam)
- 02.02. 17:00 Weidenhain, **Lichtmess-Gottesdienst** in der Arche (Pohle)
- 02.03. 10:00 Neußen, **Karnevals-Gottesdienst** (Neuwirt)

Seelsorge in unserer Region

Mit dieser Ausgabe der **An(ge)dacht** haben Sie zugleich unsere neue Broschüre zum Thema Seelsorge erhalten. Heben Sie diese gern auf und stellen Sie sie bei Bedarf auch anderen zur Verfügung! Über Ihre Rückmeldung zur Broschüre und unserem Angebot freuen wir uns!

Herzlich, Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer der Region Torgau



„Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“ (2. Korinther 3,17)

Liebe Gemeindeglieder!

Schon seit einigen Jahren wird die Zusammenarbeit in unserer Region zwischen den beruflich Mitarbeitenden, aber auch zwischen den einzelnen Gemeinden enger. Wir merken, dass die Region mit ihren vielen Möglichkeiten immer wichtiger für die einzelnen Orte wird. Viele besuchen die großen kirchenmusikalischen Konzerte in Torgau, Kinder aus der ganzen Region kommen an verschiedenen Orten zu Sommerfreizeiten oder Kinderbibel-Lego-Tagen zusammen, Menschen suchen sich in der Region den Gottesdienst aus, der für sie passt. Eine Gemeinde kann nicht alles allein schaffen und anbieten. Aber gemeinsam haben wir in unserer Region viel zu bieten! Die beruflich Mitarbeitenden (Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, Kirchenmusikerinnen, Pfarrerinnen

und Pfarrer) sind dementsprechend längst gemeindeübergreifend unterwegs. Menschen wählen aus dem Team der Mitarbeitenden für ihr Anliegen gern frei aus.

Wir möchten diese Entwicklungen positiv aufgreifen. In den letzten zwei Jahren haben wir beruflich Mitarbeitende zusammen mit den Gemeindegemeinderäten an einer Konzeption für unsere Region gearbeitet. Das heißt, wir haben uns darüber Gedanken gemacht, wie wir die Möglichkeiten der regionalen Zusammenarbeit bestmöglich für die Menschen in den einzelnen Gemeinden fruchtbar machen können. Herausgekommen ist dabei eine Regionalkonzeption. Diese Regionalkonzeption ist eine Vereinbarung darüber, wie wir als beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitende zusammenarbeiten wollen und welche Schwerpunkte wir setzen möchten.



von links nach rechts:

Pfarrer Robert Neuwirt

Kirchenmusikerin

Cornelia Gebauer

Dipl.-Theologe

Andreas Albrecht

Pfarrerinnen Hanna Jäger

Kreisjugendreferent

Matthias Grimm-Over

Gemeindepädagogin

Claudia Horn

Pfarrerinnen

Ann-Sophie Wetzer

Gemeindepädagogin

Beate Senftleben

Pfarrer Cornelius Pohle

Pfarrerinnen

Christiane Schmidt

Kirchenmusikerin

Christiane Bräutigam

Die wichtigsten Punkte möchten wir Ihnen hier kurz vorstellen:

1. Alle beruflich Mitarbeitenden arbeiten im Team zusammen. Wir beten, beraten, planen und handeln gemeinsam für die gesamte Region.
2. Es gibt auf Probe (bis Anfang 2027) eine neue Struktur der Pfarrstellen in unserer Region.
Auszug aus der Regionalkonzeption:
 - Die drei Gemeindepfarrstellen mit den Pfarrbereichen Belgern-Beilrode, Domnitzsch-Süptitz und Schildau-Audenhain werden ab 01.01.2025 in Regionalpfarrstellen umgewandelt. Die Arbeit in diesen Regionalpfarrstellen wird zunächst für zwei Jahre erfolgen und dann zusammen mit den Gemeindekirchenräten ausgewertet.
 - Die bestehenden Pfarrbereiche bleiben als Seelsorgebezirke bestehen, in denen die bisherigen Gemeindepfarrerinnen und -pfarrer eine Erstzuständigkeit für Kasualien (Bestattungen, Taufen, Trauungen usw.), Seelsorge und die Begleitung der Gemeindekirchenräte behalten.
 - Die Pfarrstelle Torgau und der dazugehörige Pfarrbereich bleiben bestehen.
3. Wir wollen in unserer Region die Zusammenarbeit in Teams auf allen Ebenen besonders fördern, um Einzelkämpfertum und Nachwuchsproblemen vorzubeugen:
Auszug aus der Regionalkonzeption:
 - Der Vorsitz der Gemeindekirchenräte wird nach Möglichkeit als Team-Vorsitz in einem Dreier-Team gestaltet. [...]
 - Die Gemeindekirchenräte ermutigen und unterstützen die Engagierten in ihren Orten dahingehend, dass sie sich – auch weiterhin und verstärkt – für ihre Ideen vernetzen, in Teams zusammenschließen und auch mit Menschen und Trägern ohne kirchliche Bindung Kooperationsmöglichkeiten suchen.
4. Ein zweiter Arbeits-Schwerpunkt ist die Unterstützung der ehrenamtlich Engagierten in unseren Orten.
Auszug aus der Regionalkonzeption:
 - eine jährliche „Nacht der Ehrenamtlichen“ als Dank-Veranstaltung
 - die Unterstützung, um Ideen und Projekte vor Ort umzusetzen
 - Unterstützung bei der Bildung von Teams und der Suche von Kooperationspartnern



- die Vernetzung von Engagierten mit ähnlichen Interessenschwerpunkten und Projektideen
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Workshops je nach Bedarf (z. B. für Mitarbeitende in den Besuchsdiensten, in der Gemeindeleitung (GKR) und im Verkündigungsdienst; für Leitende in der Erwachsenenarbeit; für ehrenamtliche Musikerinnen und Musiker).

5. Ein dritter Schwerpunkt der beruflich Mitarbeitenden sind Seelsorge und Kasualien:

Auszug aus der Regionalkonzeption:

- Wir Pfarrerinnen und Pfarrer verstehen uns als ein Seelsorge-Team für die Region und sind für Menschen aus allen Gemeinden unserer Region ansprechbar. Auch für Kasualien können Menschen aus der ganzen Region ihre Seelsorgerin/ihren Seelsorger frei wählen. Für diejenigen, die nicht wählen möchten, gibt es weiterhin eine feste Zuständigkeit nach Seelsorgebezirken. Diese entsprechen den (alten) Pfarrbereichen:

Belgern-Beilrode Pfr. Robert Neuwirt und bis 2/2027 Dipl.-Theologe Andreas Albrecht

Dommitzsch-Süptitz Pfr. Cornelius Pohle

Schildau-Audenhain Pfrn. Hanna Jäger

Torgau Pfrn. Christiane Schmidt

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns – schriftlich oder mündlich – zu unseren Ideen in dieser Konzeption, zu Ihren Erfahrungen damit und zu unserer neuen Gemeinde-App Rückmeldungen geben könnten! Nur so erfahren wir, was Sie sich wünschen und woran wir weiterarbeiten müssen. Wenden Sie sich also gern per E-Mail, per Brief oder im persönlichen Gespräch an uns!

Wir danken allen Engagierten in unseren Orten von Herzen für die vielen guten Gedanken und Initiativen, die unser Leben als christliche Gemeinschaft bereichern und beflügeln! Wir sind dankbar für all Ihre Gebete für die kirchliche Arbeit in unserer Region und diesen Weg der regionalen Zusammenarbeit.

Und wir bitten, dass Gott uns begleiten und behüten möge, damit wir im Vertrauen auf ihn und frohen Mutes zusammen unterwegs bleiben.

Ihre Mitarbeitenden in der Region Torgau

Die gesamte
Regionalkonzeption
zum Nachlesen
finden Sie hier:



www.kirche-in-nordsachsen.de

→ Gemeindeleben

→ „Zukunftswerkstatt“ Region Torgau



Ehrenamt in der Region

In dieser neuen Rubrik des Gemeindebriefes sollen Sie als Menschen aus den Gemeinden der Region Torgau vorkommen und sich selbst vorstellen. Diese Rubrik soll Zeichen dafür sein, wer, wie viele und wie facettenreich wir als christliche Gemeinschaft der Region sind.



Den Anfang macht **BRINGFRIED OTTO**

Wer bin ich: Mit meiner Familie lebe ich in Wörlitz. Gelernt habe ich Karosseriebauer. Seit 23 Jahren bin ich selbstständig und habe einen Großhandel für Eisenwaren und Befestigungstechnik. Wir verbringen unseren Urlaub gern an der Ost- oder Nordsee.

Was mache ich: Seit 2017 bin ich in der evangelischen Kirche. In dem Workshop „Arbeit mit Kindern“ und bei der Ausbildung zum Lektor habe ich mich für die Durchführung von Andachten und Gottesdiensten in den Kirchspielen Süptitz und Dommitzsch-Trossin vorbereitet. Man trifft mich auch im Gemeindegemeinderat, Kreiskirchenrat und in der Synode, genauso im Team der Planung und Durchführung des Lektorenkonvents / Ehrenamtskonvents.

Motivation: Mein Glaube. Aus Begegnungen, Gesprächen bei meiner kirchlichen Arbeit und dem Zusammensein im Gottesdienst bekomme ich für meine Aufgaben die Motivation und Inspiration. Es macht mir viel Freude.

Wunsch und Motto: Weniger ich, mehr WIR!
Mitarbeiten in der Kirche, mit vielen tollen Menschen ist gelebter Glaube und Kirche.



KINDER*BIBEL*LEGO*ZIRKUS*TAGE

Hoppla, da bin ich!

Hoppla, DU bist herzlich eingeladen:

Dienstag – Freitag, **18.–21. Februar 2025** / 9–15 Uhr

Kinder der 1. – 6. Klasse und Teamer • Teilnahmebeitrag: 25 EUR (am Anreisetag zu zahlen)
im Kloster Belgern • für Verpflegung ist gesorgt • bitte Hausschuhe mitbringen!

Anmeldung bis 31. Januar! Pfrn. Hanna Jäger, 01578 47 222 74 / hanna.jaeger@ekmd.de

Wie schnell sind der Sommer und nun auch schon der Herbst vergangen; die Zeit vergeht im Sauseschritt! Doch es lohnt, den Blick noch einmal in die jüngste Vergangenheit schweifen zu lassen und sich an die vielen schönen Veranstaltungen und Aktionen der letzten Monate im Bereich Schildau-Audenhain zu erinnern. In den Herbst sind wir mit offenen Türen gestartet: am 8.9., dem Tag des offenen Denkmals öffneten viele ehrenamtlich Engagierte aus dem gesamten Pfarrbereich die Kirchentüren. Wir blicken auf tolle musikalische Highlights zurück: auf stimmungsvolle Chorkonzerte in Mockrehna und Wildenhain und auf ein zauberhaftes Orgelkonzert in Klitzschen mit der Norwegerin Solveig-Marie Oma. Das traditionelle Drescherfest in Melpitz und das Fischfest in Klitzschen fanden großen Zuspruch und in der Erntedankzeit haben wir ein großes Dankeschön für alle Lebensgaben in den Himmel geschickt. Am Reformationstag kamen wir „Auf ein Wort und viele Töne“ in der außergewöhnlich erleuchteten Schildauer Kirche zusammen. Und zum ersten Mal feierten wir einen Hubertusgottesdienst in Mockrehna. In der Zeit um den Ewigkeitssonntag begingen wir Gottesdienste mit dem Gedenken an unsere Verstorbenen aus dem vergangenen Jahr. Besonders groß ist die Freude über das vielfältige ehrenamtliche Engagement, das im Moment an einigen Orten im Pfarrbereich erblüht. So wurden etwa in ehrenamtlicher Initiative die Staupitzer Krippenspielkinder mit Familien zum Pizabacken in den Schildauer Pfarrgarten eingeladen, in Sitzenroda die Kita zum Erntedank in der Kirche empfangen, in Schildau das St. Martins-Stück und in allen(!) Orten unseres Pfarrbereichs die Krippenspiele geprobt. Es wurden

Konzerte organisiert und betreut, im Bläserchor gespielt, im Chor gesungen, Andachten und Gottesdienste von unseren Lektor*innen und Teams gehalten und kranke und einsame Menschen besucht. Mich erfüllt eine große Dankbarkeit im Blick auf dieses Engagement! Nun liegt die Advents- und Weihnachtszeit vor uns und wir freuen uns auf viel Musikalisches in unseren Kirchen (siehe Veranstaltungs- und Gottesdienstplan), auf den Jahreswechsel, den wir mit Gottes Segen begehen wollen, um dann am 1. Januar gestärkt ins neue Jahr zu wandern. Am Vorabend zu Epiphania lädt die ganze Region Torgau in die Tauraer Kirche zur musikalischen Andacht ein. Und im Januar und Februar probieren wir weiterhin das Format der Tischgottesdienste aus.

Prüft alles und behaltet das Gute! So lautet die Losung für das neue Jahr aus dem 1. Thessalonicher-Brief 5,2. Was das Gute ist, werden wir in hoffentlich vielen Gesprächen und Begegnungen gemeinsam herausfinden und weiter gemeinsam auf dem Weg bleiben. Ich wünsche uns für die Zeit, die vor uns liegt, Gottes Segen, Frieden in der Seele und immer wieder die große und unvernünftige Hoffnung im Herzen, die so vieles zum Guten bewegen kann.

Herzlich, Ihre Hanna Jäger



01.12. 1. Advent, Familien-Gottesdienst

10:30 Schildau, mit Chor, Adventsbasar (Jäger)

6. + 7.12. Advents-TeenNight Klasse 7

10:00 7.12., Schlosskirche Torgau, Abschluss-GD

07.12. Bläser-Advent in Klitzschen, 15:00

08.12. 2. Advent

10:00 Langenreichenb., Schalmeyen-GD (Jäger)

15:00 Wildenhain, Weihnachtskonzert

14.12. Konzert

15:00 Wildschütz, Schlosschor Hohenprießnitz

15.12. 3. Advent

09:30 Oberaudenhain, Andacht mit Akkordeon-Musik (J. Weitzel / H. Heika/ E. Böhme)

18.12. Andacht zum Friedenslicht

17:30 Wildenhain (Grimm-Over)

19.12. Andacht zum Friedenslicht

16:30 Schildau (Grimm-Over)

20.12. Weihnachts-Konzerte

17:00 Langenreichenbach, Bernd Walloschke & Freundeskreis und Saxophon-Ensemble „Die Schneiderleins“

18:00 Schöna, Liederkonzert mit Norman Hausmann/Orgel

21.12. Konzert mit Leipziger Kammerchor

15:00 Schildau

22.12. 4. Advent, Tischgottesdienst

10:00 GH Niederaudenhain (Jäger)

24.12. Heiligabend, Christvesper+Krippenspiel

15:00 Wildenhain (K. Jentsch)

Schildau (H. Jäger)

Probsthain (C. Klöhn)

16:00 Wildschütz (K. Jentsch)

Kobershain (Team)

Niederaudenhain (C. Horn)

Sitzenroda (H. Jäger)

Beckwitz (O. Richter)

16:15 Langenreichenbach (C. Klöhn)

17:00 Schöna (Team)

Melpitz (Chr. Beyer)

Klitzschen (O. Zenker)

17:30 Staupitz (O. Richter)

Mockrehna (M. Imbusch)

18:00 Taura (H. Jäger)

21:30 Schildau, **Hirtennacht** (H. Jäger)

25.12. 1. Christtag, Schlosskirche Torgau

10:30 GD mit Chor, AM KiGD (Schmidt)

31.12. Silvester, Altjahresabend, Abendmahl

17:00 Schildau (Jäger)

01.01. Neujahrswanderung Klitzschen→Staupitz

14:00 davor Andacht zur Jahreslosung '25 (Jäger)

05.01. Musikalische Andacht

17:00 Taura, Chor Gitarrengruppe (Regioteam)

Tischgottesdienst-Reihe um die Jahreslosung

2025: Prüft alles, aber behaltet das Gute! 1. Thes. sal. 5,21 **jeweils 10 Uhr**

12.01. Klitzschen (Pfeifer)

19.01. Sitzenroda (Jäger)

26.01. Schöna (Jäger)

02.02. Niederaudenhain (Jäger)

09.02. Kobershain (Jäger)

16.02. Melpitz (Jäger)

23.02. Langenreichenbach (Jäger)

02.03. Karnevalsgottesdienst

10:00 Neußen (Neuwirt)

07.03. Weltgebetstags-Feier

14:00 Klitzschen (Weltgebetstag-Team)

Veranstaltungen für Kinder

KRIPPENSPIEL

Wolltest du schon immer ein Engel sein oder ein Hirte auf dem Feld?

Wir suchen Kinder, die Spaß am Theaterspielen haben und das Krippenspiel am Heiligen Abend in ihrer Ortskirche mitgestalten wollen. Sei mit dabei! Melde dich einfach bei dem Ansprechpartner/der Ansprechpartnerin in deinem Heimatort oder bei Claudia Horn, Tel.: 01520 31 55 204

Wir freuen uns auf Dich! Die Proben zum Spiel finden nach Absprache statt.

CHRISTENLEHRE

Pfarrhaus Langenreichenbach
jeden Dienstag, 16:30 – 18:00 Uhr

KINDERKIRCHE

30.01./ 13.02./ 06.03.

KINDERKIRCHE mit KIRCHENKINO

Pfarrhaus Audenhain
Donnerstag, 16.01., 15:00 – 16:30 Uhr

KINDERKIRCHE „PLUS“ mit KIRCHENKINO

Pfarrhaus Audenhain
Donnerstag, 23.01., 16:00 – 17:30 Uhr

KINDER*BIBEL*LEGO*ZIRKUS*TAGE

Hoppla, da bin ICH!

Hoppla, DU bist herzlich eingeladen:

für Kinder der 1. bis 6. Klasse und Teamer

Di 18.– Fr 21.2.2025 / 9–15, Kloster Belgern
Teilnahmebeitrag: 25 € am Anreisetag zahlen
Für Verpflegung ist gesorgt, bitte Hausschuhe mitbringen!

Anmeldung bis 31.01.2025 bei Pfrn. Hanna Jäger, Telefon: 01578 47 222 74 oder per E-Mail: hanna.jaeger@ekmd.de

Veranstaltungen für Konfis und Erwachsene

TeenNight 7. Klasse

6.+7.12. Advents-TeenNight, Wintergrüne Tg., 7.12., 10:00 TeenNight-GD, Schlosskirche Tg.
31.1.+1.2. TeenNight im Klosterhof Belgern,
1.2. 10:00 TeenNight-Gottesdienst Belgern

TeenNight 8. Klasse

24. – 26.12. Weihnachts-Einsatz in den Orten
17.+18.1. TeenNight im Klosterhof Belgern
18.01., 10:00 TeenNight-GD in Belgern

Miteinander-Kaffee-Stunde Für Menschen aller Generationen, die Freude an Begegnung und Austausch haben. An jedem 1. Dienstag im Monat, 14:00 – 15:30 Uhr im GH Schildau

Seniorenzentrum Mockrehna: Andacht an jedem 3. Mittwoch im Monat, 14:30

Pflegeheim Sonnenhof Schildau: Gottesdienste nach Absprache

Frauenkreise

Audenhain 1. Montag im Monat, 15:00
Klitzschen 1. Montag im Monat, 18:00
Langenreichenbach 3. Freitag im Monat: 14:00

Abendrunde Offene Gesprächsrunde über Gott, die Welt, die Bibel und das Leben. Herzliche Einladung an alle, die Freude am Austausch und lebendiger geistlicher Gemeinschaft haben. An jedem 3. Dienstag im Monat um 19:30 im Gemeindehaus Schildau.

Musik im Gemeindehaus Schildau

Chorproben: Do, 19:00 – 20:30

Bläserchor „Banda fidelis“: Mi, 19:00 – 20:30

Wir gratulieren von ganzem Herzen allen Geburtstagskindern und wünschen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes reichen Segen. Runde und halbrunde Geburtstage ab 70 feiern:

01.12. Hermann Heidenreich, Schildau	96.	21.01. Heinz Vogel, Langenreichenbach	90.
02.12. Lutz Sommer, Schildau	80.	25.01. Johanna Kanitz, Audenhain	96.
04.12. Ursula Tempel, Mockrehna	80.	01.02. Manfred Ehrlich, Beckwitz	75.
11.12. Christine Becker, Schildau	70.	01.02. Jürgen Richter, Kobershain	70.
12.12. Monika Richter, Klitzschen	85.	03.02. Hannelore Moritz, Langenrb.	90.
15.12. Hans-Jürgen Müller, Sitzenroda	75.	03.02. Matthias Münch, Wildenhain	70.
16.12. Helmut Kloß, Audenhain	96.	05.02. Christa Petersohn, Klitzschen	85.
22.12. Gerd Klugmann, Audenhain	75.	07.02. Olaf Zenker, Klitzschen	70.
27.12. Kurt Schramm, Schildau	70.	09.02. Renate Kozlowski, Staupitz	90.
02.01. Vera Petersohn, Schildau	70.	10.02. Willfried Richter, Audenhain	94.
03.01. Hilbert Herre, Mockrehna	91.	15.02. Birgit Herre, Schildau	75.
04.01. Werner Rehhahn, Audenhain	91.	16.02. Johanna Burkhardt, Mockrehna	92.
04.01. Rosmarie Liebmann, Audenhain	85.	18.02. Christore Schiffner, Langenrb.	75.
09.01. Siegfried Beloch, Schildau	85.	20.02. Adolf Bäcker, Schildau	85.
13.01. Rüdiger Przyrembel, Kobershain	75.	20.02. Renate Mager, Probsthain	85.
14.10. Herta Peisker, Mockrehna	85.	23.02. Gisela Reinsch, Schildau	85.
16.01. Peter Wachsmuth, Audenhain	70.	25.02. Elke Mittag, Schildau	70.
17.01. Gerda Schmidt, Schildau	96.	26.02. Irmgard Petzold, Mockrehna	98.
17.01. Franz Steineck, Audenhain	93.	26.02. Berthold Schulze, Schildau	75.

Wir freuen uns über die Taufe von

Ann-Kathrin Reich am 1.9.'24 in Sitzenroda
 Fiona Gräser am 14.9.'24 in Niederaudenhain
 Sebastian Müller am 15.9.'24 in Sitzenroda

und wünschen Gottes reichen Segen.

Wir freuen uns über die Trauung von

Bianka und Ralph Gerlach am 31.8.'24
 in Sitzenroda

und wünschen Gottes reichen Segen.

Wir betrauern und haben kirchlich beigelegt

Siegfried Grosch am 25.7.'24 in Probsthain
 Wolfgang Angermann am 31.8.'24 in Niederaudenhain
 Erich Schmidt am 6.9.'24 in Wildenhain
 Werner Schlicke am 7.9.'24 in Beckwitz
 Liesa Elschner am 4.10.'24 in Sitzenroda
 Ulrich Adolph am 5.10.'24 in Schildau
 Martin Rothe am 24.10.'24 in Schöna
 Edith Haupt am 25.10.'24 in Wildschütz
 Rolf Jörke am 1.11.'24 in Langenreichenbach
 Kurt Schlicke am 2.11.'24 in Beckwitz
 Holger Wetzig am 13.11.'24 in Großwölkau

Allen Familien und Angehörigen wünschen wir Trost und Segen.

Kontakte für den Bereich Schildau-Audenhain

Gemeindebüro Schildau, Kirchberg 2, 04889 Schildau, Gemeinsekretärin Elke Mittag
Sprechzeit: Do 10 – 12 Uhr, T: (034221) 559895 E-Mail: pfarramt.Schildau@ekmd.de
GKR-Vorsitzender: Matthias Schulze, Friedhofsmitarbeiter: Mirko Heidrich, Tel.: 0178-1301170

Gemeindebüro Audenhain Kirchspiel Audenhain, Gemeinden Wildschütz und Schöna
Am schwarzen Graben 130, 04862 Mockrehna OT Audenhain,
Gemeinsekretärin Susann Klugmann, Sprechzeit: Di 16 – 18 Uhr,
T: (034244) 59148 E-Mail: pfarramt.Audenhain@ekmd.de
GKR-Vorsitzende: Doreen Eschmann (Audenhain), Barbara Zille (Schöna), Sybille Müller (Wildschütz)

Friedhofsverwaltung: Kreiskirchenamt Eilenburg, Verena Schneider-Schrocke
Tel.: 03423-686833, E-Mail: verena.schneider-schrocke@ekmd.de
Sprechzeiten: Mo–Do: 09:00 – 12:30 Uhr, Di: 13:00–16:00 Uhr
Bankverbindung: DE20 3506 0190 1551 5860 37, KD-Bank Dortmund

Kontakte für die ganze Region Torgau



Cornelia Gebauer Kirchenmusikerin
T: (034223) 619287
cornelia.gebauer@ekmd.de



Matthias Grimm-Over Kreisjugendreferent
T: 0178 7301 338
matthias.grimm-over@ekmd.de



Hanna Jäger Pfarrerin
T: 01578 47 222 74 und (034221) 55495
hanna.jaeger@ekmd.de



Claudia Horn Gemeindepädagogin
T: 0152 0315 5204
claudia.horn@ekmd.de



Ann-Sophie Wetzer Pfarrerin
T: 0176 6435 8620
ann-sophie.wetzer@ekmd.de

Cornelius Pohle Pfarrer
T: 0173 8184 151 und (034223) 41657
cornelius.pohle@ekmd.de



Robert Neuwirt Pfarrer
T: 0178 5103 492
robert.neuwirt@ekmd.de



Beate Senftleben Gemeindepädagogin
T: (03421) 703480
beate.senftleben@ekmd.de



Andreas Albrecht Diplomtheologe
T: 0178 4073 746 und (03421) 707148
andreas.albrecht@ekmd.de



Christiane Schmidt Pfarrerin
T: 0157 7239 7977 und (03421) 717627
christiane.schmidt@ekmd.de



Christiane Bräutigam Kirchenmusikerin
T: (03421) 902671
christiane.braeutigam@ekmd.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrbereich Schildau-Audenhain
Herstellung: Druckerei Belgern GmbH (034224) 40562